

**A 003** Regionale Mitgliederversammlung Magdeburg/Schönebeck

(Lfd.-Nr. 1005)

Stand: 08.10.2018

**Innergewerkschaftliche Diskussion zum bedingungslosen Grundeinkommen und Erstellung eines Gewerkschaftsmodells zum bedingungslosen Grundeinkommen (bGE)**

1 **Die Bezirkskonferenz beschließt:**

Innergewerkschaftliche Diskussion zum bedingungslosen Grundeinkommen und Erstellung eines Gewerkschaftsmodells zum bedingungslosen Grundeinkommen (bGE).

5 Ver.di organisiert Diskussionsgruppen zum Thema bGE auf allen Ebenen der Organisation. Dies kann auf Tagesveranstaltungen, Seminaren und Workshops stattfinden.

10 Dabei sollten die Veranstaltungen vorrangig in ver.di-eigenen Bildungsstätten durchgeführt werden. Hier können die Basisgruppen der ver.di das Für und Wider der Idee inhaltlich gut abwägen und dabei auch ein gewerkschaftsnahes Modell entwickeln.

Diese Diskussionen sind wichtig, um die Sozialsysteme zukunftssicher zu machen und dabei Armut, wie wir sie jetzt kennen, abzuschaffen.

15 **Begründung**

20 Durch die weitere Digitalisierung und die fortschreitende Automatisierung der Erwerbsarbeitswelt wird es in vielen Erwerbsarbeitsbereichen zu Brüchen kommen. Das heißt, viele Arbeitsplätze werden wegfallen und neue Arbeitsplätze in anderen Bereichen werden nicht sofort, sondern sukzessive entstehen.

25 Dabei sind die ArbeitnehmerInnen durch ihre extreme Abhängigkeit von der Erwerbsarbeit besonders betroffen. Um sie während der Erwerbsarbeitsumbrüche durch Arbeitslosigkeit nicht erpressbar zu machen und damit auch die Gewerkschaften zu stärken, soll ver.di über ein ergänzendes Sozialsystem mit den Mitgliedern nachdenken. Dieses ergänzende Sozialsystem soll das bedingungslose Grundeinkommen sein. Mit einem bedingungslosen Grundeinkommen erhalten nebenbei auch ehrenamtliche Arbeiten wie z.B. Kindererziehung, Haushaltsarbeit u.a. einen anderen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Dabei wird die Begrifflichkeit des bedingungslosen Grundeinkommens mittlerweile quer durch die Gesellschaft zum Teil unterschiedlich interpretiert.

30 Es werden neoliberale Modelle, aber auch Modelle der Partei „Die Linke“ diskutiert. Aufgabe der Gewerkschaft muss es nun sein, ein Modell herauszuarbeiten, welches das bedingungslose Grundeinkommen so gestaltet, dass die finanzielle Höhe eines bGE eine gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht und nicht nur die Sicherung des Existenzminimums zulässt. Die derzeitige extreme Umverteilung des gesellschaftlich erwirtschafteten Reichtums von unten nach oben könnte durch ein Gewerkschaftsmodell eines bGE beendet werden. Packen wir es jetzt an, wer zu spät kommt, den bestraft das Leben.

---

Empfehlung der Antragskommission

40 Annahme und Weiterleitung an Bundeskongress

---

Entscheidung der Bezirkskonferenz

45  wie Empfehlung

abweichend von Empfehlung